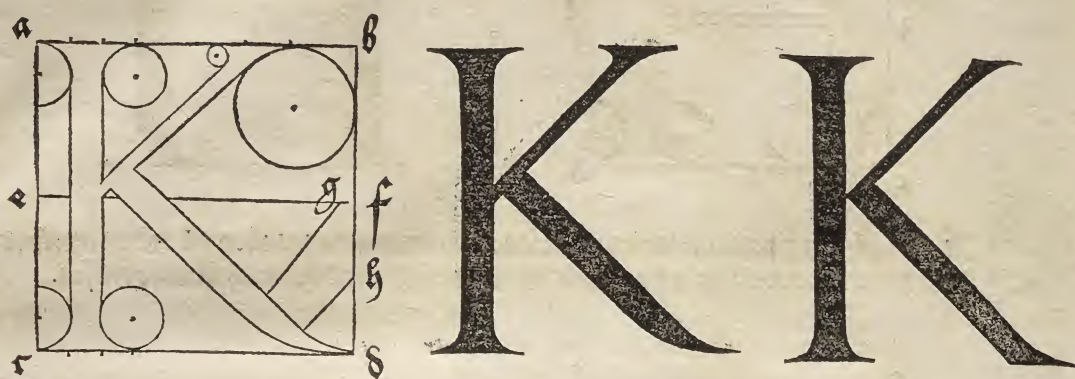
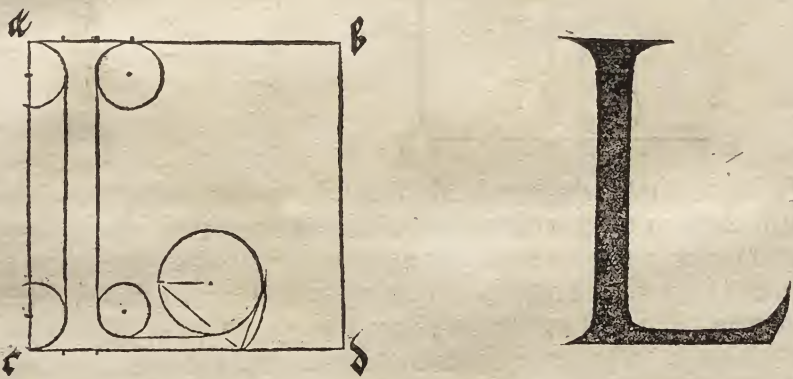


Oder mach das .f. also/erstlich laß den auffrechten zug vnd den oberen dünnen ortzug bleyben wie sie vor sind/allein dem dünnen zug laß oben innen ein eck an der lini.a..b aber aussen gegen dem .b. schweyff in auß wie vor/ Darnach zeuch den breytten ortstrich auß dem eck den da schleußt der auffrecht breyt zug vnd die zwerchlini .e.f. herab auff die zwerch.c.d. also das zwischen dem .d. vnd ende des zuges breytten ler bleyb/vnd das inner eck laß bleyben/aber gegen dem .d. schweyff in ein wenig auß Wie das hernach ist auffgerissen.

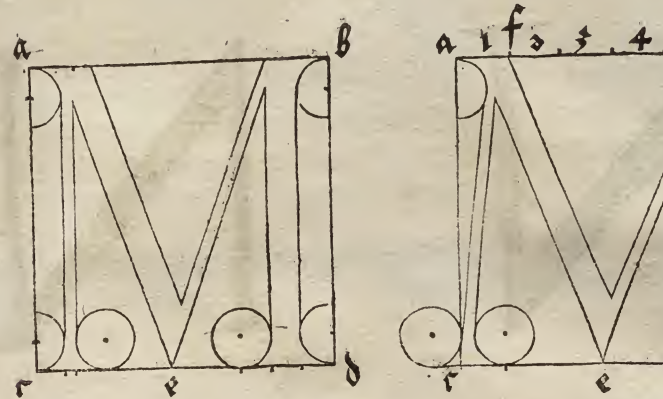


**K** In das .l. mach auß zweyerley vorgemelten buchstaben zusammen gesetzt/nemlich mach den auffrechten breytten zug/wie foren das .i. beschriben ist /darin setz vnden den fuß von dem vorgemachten .e. also ist das nachfolget .l. auffgerissen.



**L** As .m. mach zweyerley weis in sein fierung .a.c.d. Erstlich zeuch des buchstaben schmalen auffrechten strich hinder .a.c. ein zehen teyl von der leng .a.b. Darnach mach den anderen breytten zug ein zehen teyl von der leng .a.b. vor der seitten .b.d. also das sie oben vnd vnden in der fierung anrühren. Darnach teyl zwischen den zweyen zügen des buchstaben die lini .e.d. mit einem puncten .e. in der mitte von einander/vnd reiß ein breytten zug auß dem förderen oberen eck des dünnen zuges vnden in den puncten .e. Darnach zeuch den dünnen zug von dem .e. wider ober sich bis in das förder eck des breytten auffrechten zuges/vnd die inneren oberen eck/der züg des buchstaben schweyff nit auß/ aber außwendig/ des gleichen vnden die zwen auffrechten züg schweyff auff beden seitten auß wie du in den sördern buchstaben bericht bist. Merck auch so man dise buchstaben mit der federn schreibt das man sie in einem zug sol machen/ aber vmb deinet willen dich zu vnderrichten ist diser bustab her noch wie ob stet auffgerissen.

Die ander meynung/teyl die seitten der fierung .a.b in sechs gleiche teyl zweyfeld auß beden seitten mit zweyen puncten .f.g. ab von dañen/ zeuch mit dem spitz zu dem puncten .e. wie vor/vñ von dann zeuch den dünnen zug auß/ das zwischen .f.g. ein leer feld bleib/ so leynt sich der bustab weiter auß/ den strich den sördern dünnen vnd hinderen breytten oben sten wie vor/ also zwey eck .c.d. Darnach mach die ausschweyffung wie du in dem oberen schweyffungen ober dreiten vnden die fierung .p.p.d.c. Oder mach das .m. oben von scharpffen ecken/ so leynt sich die fierung oder schneid die strich oben stumpff ab/welches dir dann am besten g hernach auffgerissen siehest.



**M** Item das .n. mach in sein fierung also/zum ersten zeuch die seitten der fierung vñ vnden die fierung rüren/vñ was ire aussicht vnden vnd an dem hindren oben die eck .c.b. reychen/ Darnach zeuch die zwen dünnen züg ober ort zusammen aus dem winckel mit der dünn zug hindē gemerckt ist/da laß ein scharpff eck bleyben/aber vor dem eck .a. hinaus ein fünffteyl von der leng .a.b. dise ausschweyffung der leng .a.b. vnder sich gekrümpft werden/mit zweyerley zirkellinien vnden mit einer grösseren/zu des kleineren cirkels Diameter/mym vnd setz das centrum außserhalb der fierung/also das dise dz ende der zweyde reychen/ Darnach thu den cirkel ein wenig weiter auff/ vnd vnder sich rüre das ende der ausschweyffung/vñ den breytten ortstrich der seitten .a.c. vnd des sördern dünnen zuges.

Oder mach das .n. das sein obre sördre ausschweyffung innerhalb ein scharpff eck daraus. wie das hernach ist auffgerissen.